

Frisch verpackt – gut für die Umwelt

Nachhaltigkeit | PAWI Gruppe ► Verpackungen, die für Frische und Qualität stehen – dies verspricht die PAWI Gruppe mit Sitz im schweizerischen Winterthur und Singen (Baden-Württemberg) seinen Partnern aus der Obst- und Gemüsebranche. Stets im Blick behalten werde bei der Umsetzung von Verpackungslösungen das Thema Nachhaltigkeit.

Das Unternehmen bietet nach eigenen Angaben bei allen Verpackungslösungen für das Obstsortiment maßgeschneiderte, ökologisch sinnvolle Lösungen, die dem Nachhaltigkeitswunsch der Verbraucher entsprechen und gleichzeitig erste Güte bei Ware, Funktion und Transport garantieren. So seien recycelbare Obstschalen von PAWI aus 100 % Karton und somit eine echte Alternative zu Plastikschalen. Ein doppelt geklebter Rand erhöht die Stabilität, was auch die mühelose maschinelle Befüllung ermöglicht. Die Kartonschalen sind individuell bedruckbar und sorgen so für Aufmerksamkeit am PoS. Smarte Lösungen – bspw. ein runder oder beidseitiger Automatikboden – ermöglichen die platzsparende Lagerung. Flach angeliefert, benötigen Kartonschalen somit nicht nur ein Minimum an Lager- und Transportfläche, sondern können darüber hinaus auch bei Bedarf mit wenigen Handgriffen aufgerichtet werden. Der erfahrene Spezialist für Verpackung, Design und Logistik fertigt nach spezifischen Vorgaben oder kreiert gemeinsam mit Partnern die jeweils beste Lösung und berät zu allen Phasen der Produktion und Materialverwendung. Mit bewusst

Beerenschalen mit doppelt geklebtem Rand aus 100 % Karton.



Fotos: PAWI

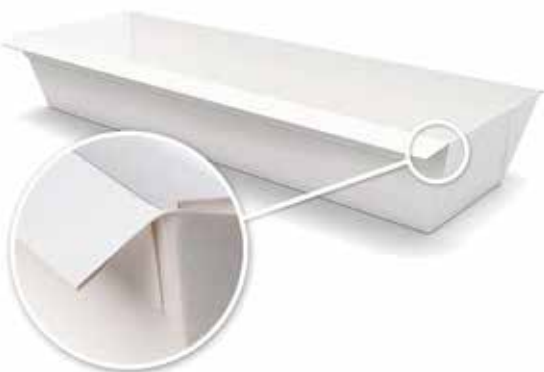
schlanken Produktionsprozessen soll ein attraktives Preis- und Leistungsniveau mit höchsten Ansprüchen an Nachhaltigkeit verbunden werden. Auf Wunsch lasse sich die Produktion zudem auch klimaneutral stellen. Abgerundet wird das Angebot durch effiziente „Just-in-Time“-Logistiklösungen, wobei die Verpackungen auch während des Transports größtmöglichen Schutz für die Ware gewährleisten.

Ganzheitliches Umweltmanagement

PAWI setzt in beiden Produktionsstandorten hauptsächlich Papier

und Karton, aber auch wasserbasierende Farben und umweltverträgliche Klebstoffe ein. „Mit unserer FSC®-Zertifizierung setzen wir uns für eine nachhaltige Forstwirtschaft ein. Für jeden gefällteten Baum wird ein neuer gepflanzt. Darüber hinaus recyceln wir unseren Papier- und Karton-Ausschuss und entsorgen auch übrige Abfälle fachgerecht. Bei der Produktion von umweltschonenden Verpackungen verfolgen wir einen ganzheitlichen Umweltmanagement-Ansatz. Das Umweltmanagementzertifikat ISO 14001:2015 unterstreicht unser Engagement“, betonte das Unternehmen abschließend. ●

Der doppelt geklebte Rand sorgt für maximale Stabilität.



Vielfältige Verpackungslösungen stehen bereit.